Arbeitsgruppe Schulwegsicherung



Protokoll

	Dienstag, 05.06.2018 14:00-14:45 Uhr Raum 210	Wer	
1.	Anmerkungen zum letzten Protokoll	,	
	Keine Anmerkungen		
2.	Schulwegplan GS Falkenberg		
	 Frau Blümel berichtet über die Fragebogenaktion Frau Lindner, Herr Jankowski, Herr Voß und Frau Blümel berichten über die Zukunftswerkstatt am 31.05.18. Einige Fotos der Schulkinder werden gezeigt. Das Betriebsamt erläutert, dass bereits ein paar Maßnahmen ergriffen werden sollen, bspw. Beseitigung von Stolperfallen im Pflaster. Eine genaue Auflistung der Gefahrenstellen wird in der nächsten Arbeitsgruppe vorgestellt, sodass dann auch ggf. Maßnahmen festgelegt werden können. 		
3.	Termine:		
	■ Nächste AG - Dienstag, 03.07.2018		

Name	Amt/Organisation	Teilnehmer 05.06.2018
Herr Bertram	421	
Frau Kirchhoff	Verwaltungsfachangestellte im FB 421	
Frau Blümel	6231	Linke Gallery
Herr Müller-Baran	Amtsleiter 62	
Frau Pohl-Kraneis	702	
Frau Stephan	Polizeipräventionslehrerin	
Herr Jankowski	41	
Frau Lindner	604	\boxtimes
Herr Luther	Ständiger Elternvertreter	
Herr Voß	Anwärter im Team 6231	

Blümel

Verteiler:

TeilnehmerInnen 6231 Herr Sievers Herr Müller-Baran

Arbeitsgruppe Schulwegsicherung

Protokoll

	Dienstag, 03.07.2018 14:00-15:00 Uhr Raum 210		
1.	Anmerkungen zum letzten Protokoll		
	Keine Anmerkungen		
2.	Schulwegplan GS Falkenberg		
	 Vorstellung der Ergebnisdokumentation der Zukunftswerkstatt vom 31.05. und Festlegung erster zu treffender Maßnahmen Fazit: Die Unebenheiten in den Gehwegen werden beseitigt und die Hecken müssen zurück geschnitten werden. Es soll eine Pressemitteilung zwischen dem 1317.08.18 herausgegeben werden, in der auf den Schulbeginn aufmerksam gemacht wird. Gleichzeitig wird auf den Heckenrückschnitt, das Anleinen von Hunden und generelle auf die erhöhte Aufmerksamkeit der Verkehrsteilnehmer zum Schulbeginn hingewiesen. Am 21.08.2018 soll die gemeinsame Befahrung der AG an der GS Falkenberg stattfinden. Eine gesonderte Einladung hierzu folgt. 		
3.	Termine:		
	Nächste AG - Dienstag, 04.09.2018	a.e.	
4.	Sonstiges		
40	 Die nächste Zukunftswerkstatt ist an der Grundschule Harkshörn im November geplant. Herr Jankowski wird Kontakt mit der Schulleitung Frau Hempel aufnehmen. 		

Name	Amt/Organisation	Teilnehmer 03.07.2018
Herr Bertram	421	
Frau Blümel	6231	
Herr Müller-Baran	Amtsleiter 62	
Frau Pohl-Kraneis	702	
Frau Stephan	Polizeipräventionslehrerin	
Herr Jankowski	41	\boxtimes
Frau Lindner	604	
Herr Luther	Ständiger Elternvertreter	
Herr Voß	Anwärter im Team 6231	
Frau Kirchhoff	Verwaltungsfachangestellte im FB 421	



Verteiler:

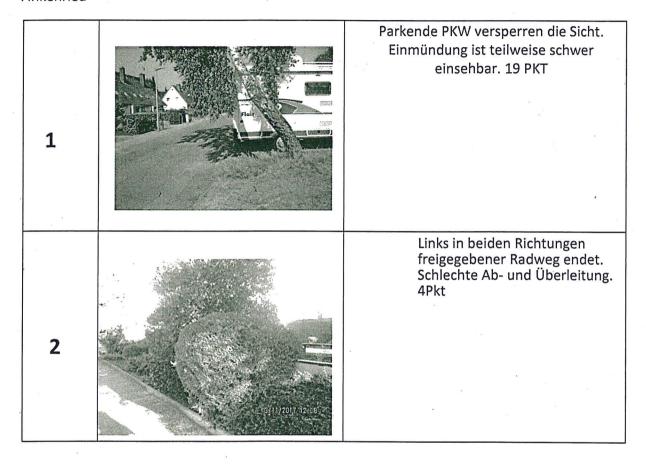
TeilnehmerInnen 6231 Herr Sievers Herr Müller-Baran Ergebnisdokumentation der Zukunftswerkstatt "Der super sichere Schulweg" an der Grundschule Falkenberg mit den Schülerinnen und Schülern der Klassen 3a

31.05. - 01.06.2018

Die Zukunftswerkstatt "Der super sichere Schulweg" wurde im Rahmen der Überprüfung zur Verkehrssicherheit der Schulwege für Schülerinnen und Schüler der Grundschulen in Norderstedt von der AG Schulwegsicherung durchgeführt. Es nahmen 23 Schülerinnen und Schüler der Klasse 3a an der Zukunftswerkstatt teil und erarbeiteten die bestehenden Gefahrenquellen auf den Schulwegen aus ihrer Sicht anhand von Fotodokumentationen. In Kleingruppen liefen die Schülerinnen und Schüler ihre Schulwege ab und fotografierten entsprechende Stellen, stellten ihre Ergebnisse im Plenum vor und bewerteten anschließend die Gefahren. Insgesamt zeichnet sich ab, dass die Fußwege des Einzugsgebiets gut ausgebaut sind. Häufige Beanstandungen bezogen sich auf einwachsende Hecken und Absenkungen einzelner Gehwegsteine. Entsprechend der Bewertung fasse ich nun die Ergebnisse zusammen:

Straßenname:

Finkenried



Privatweg an der Schule:

1	Verdrücktes Pflaster, Steine abgesackt, Stolpergefahr! 13PKT
2	Enge Kurve, keine Einsicht. Gefahr durch entgegenkommende Radfahrer und Hunde! 9 PKT
3	Eingewachsene Hecke O PKT

Weg am Sportplatz:

1	Äste und Blätter hängen im Weg. Privatgrundstück 15c; 20PKT
2	Gulli erhöht, Rutsch- und Stolpergefahr. 10PKT
3	Steine auf Gehweg erhöht. OPKT

Trakehner Weg:

1	30) 30) 30) 30) 30)	Hecke wächst auf den Weg, Hausnummer 39 12PKT
2		Sondermüll auf dem Gehweg, Hausnummer 8, 18PKT

Tucheler Weg:

1	Mülltonnen versperren den Weg, 5PKT, Hausnummer 7a
2	Mülltonnen und Hecke versperren die Sicht, 2PKT, Hausnummer 9a

Langenhamer Weg:

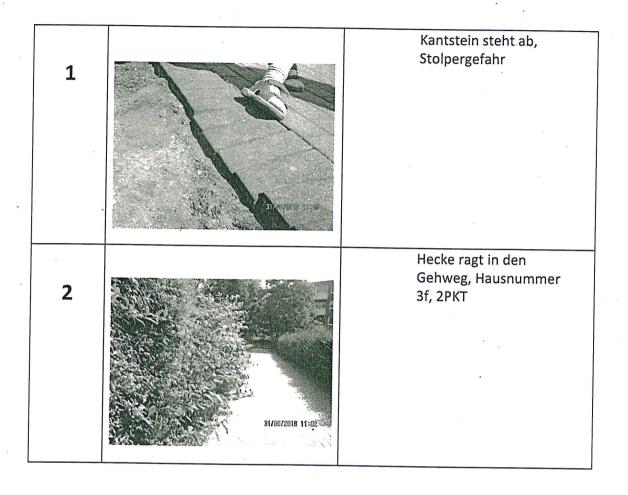
1		Ecke Stormarnstraße beim Kreisel, kein Zebrastreifen 3PKT
2	9_0	Fußweg nicht klar oder sehr schmal, 2 PKT
3		Zebrastreifenmarkierung schlecht, 3 PKT

Am Exerzierplatz:

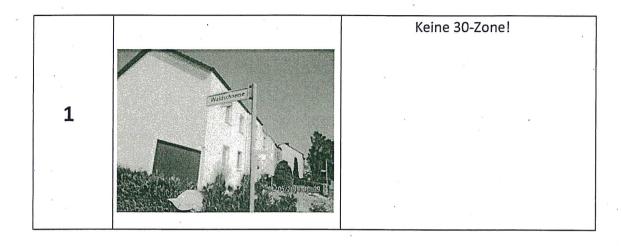
Straße zu schmal,
Autos fahren auf den
Fußweg zum Wenden
oder Vorbeilassen,
30PKT

Straße kaputt, gefährlich
für Kickboards 7PKT

Greifswalder Kehre:



Waldschneise



Maßnahmen der AG Schulwegsicherung

Zukunftswerkstatt an der Grundschule Falkenberg vom 31.05.-01.06.2018

6231: Verkehrsaufsicht

70: Betriebsamt (FB 701 oder 702)

621: Fachbereich Allgemeine Ordnungsaufgaben (Frau Rosinsky, Sondernutzung)

604: Fachbereich Verkehrsflächen, Entwässerung und Liegenschaften

421: Fachbereich Schule

423: Fachbereich Sport

Finkenried

- Bild 1: Es besteht keine Möglichkeit, das Wohnmobil zu versetzen. Wohnmobile dürfen unbegrenzt stehen, Wohnwagen lediglich zwei Wochen.
- ➢ Bild 2: Hier ist noch ein falsches Bild zu sehen. Es geht um den freigegebenen Radweg. Bei der nächsten Begehung der AG Schulwegsicherung wird die Ableitung in Augenschein genommen.

Privatweg zur Schule

- Bild 1: Frau Pohl-Kraneis wird die Unebenheiten an den Bauhof weitergeben.
 (70) Erledigt
- Bild 2: Im Zuge einer Pressemitteilung (Augen auf im Verkehr/Hecke schneiden/ Leinenpflicht für Hunde) vor Schulbeginn soll auf die Thematik hingewiesen werden. (6231 in Kooperation mit 621)
- Bild 3: Das Amt 68 als Eigentümer der Straße soll über die Hecke informiert werden, welche zurück geschnitten werden soll. Hier ist ggf. ein Auftrag an Herrn Lorenzen o. Ä. zu vergeben.

Weg am Sportplatz

- ➢ Bild 1: Die Hecke und der Baum befinden sich auf Privatgrund. Der Eigentümer soll angeschrieben werden. (621)
- ➢ Bild 2: Frau Pohl-Kraneis wird die Unebenheiten an den Bauhof weitergeben, sofern noch nicht geschehen. (70)
- Bild 3: Frau Pohl-Kraneis wird die Unebenheiten an den Bauhof weitergeben. Sofern möglich, werden die Steine begradigt, die AG hält dies jedoch nicht für zwingend erforderlich. Eine Gefahrenlage ist nicht ersichtlich. (70) Erledigt

Trakehner Weg

- Bild 1: Die Hecke befindet sich auf Privatgrund. Der Eigentümer soll angeschrieben werden. (621)
- Bild 2: Frau Pohl-Kraneis wird den Müll beseitigen lassen, falls noch nicht geschehen. (70) Erledigt

Tucheler Weg

- Bild 1: Hier besteht keine Möglichkeit, tätig zu werden. Die Mülltonnen stehen lediglich zur Entsorgung vor Hausnummer 7a.
- Bild 2: Die Hecke befindet sich auf Privatgrund. Der Eigentümer soll angeschrieben werden (621).

Langenharmer Weg

- Bild 1: Frau Blümel prüft, weshalb keine Fußgängerüberwege beim
 Kreisverkehr Stonsdorfer Weg Ecke Stormarnkamp vorhanden sind. (6231)
- Bild 2: Der schmale Fußweg und Radweg ist der Aufstellfläche der Bushaltestelle geschuldet. Hier besteht keine Notwendigkeit. Dennoch wird die Örtlichkeit bei der gemeinsamen Befahrung in Augenschein genommen.
- > Bild 3: Die Markierung für den Fußgängerüberweg muss erneuert werden. (70)

Am Exerzierplatz

Bild 1 und 2: Im Zuge der Planungen für die neue Dreifeldhalle sollen Parkplätze und der Schulweg berücksichtigt werden. (421, 423, 604) Eine neue Asphaltdecke wird nicht aufgezogen.

Greifswalder Kehre

- Bild 1: Frau Pohl-Kraneis wird die Unebenheiten an den Bauhof weitergeben.
 (70) Erledigt
- Bild 2: Die Hecke befindet sich auf Privatgrund. Der Eigentümer soll angeschrieben werden. (621)

Waldschneise

Bild 1: Eine Tempo 30-Zone in der Waldschneise wird nicht angeordnet. Die tatsächlich gefahrenen Geschwindigkeiten liegen laut einer Messung nicht höher als 30 km/h. Eine Notwendigkeit für die Beschilderung besteht nicht. Geschwindigkeiten werden jedoch subjektiv oftmals höher wahrgenommen.